

Die FIFA WM-Stadt Gelsenkirchen

Fakten für Berichterstatter



Stand: 22. Mai 2006

Die Stadt Gelsenkirchen

- 270.000 Einwohner
- 10.484 Hektar Fläche

und was sie bewegt

- saubere Sonnenenergie statt Kohleförderung, Gelsenkirchen ist überregional führender Solarstandort in Produktion und Entwicklung
- Kunst statt Kohle: in ehemaligen Zechegebäuden heißt es jetzt „Vorhang auf“, hier ist Platz für Kleinkunst, Ausstellungen und vieles mehr (zum Beispiel: Consol Theater, stadt.bau.raum, die Kaue)
- Gelsenkirchen zählt 48.000 Mitglieder in 77 Fußballvereinen, darunter auch die des FC Schalke 04, der Traditionsclub hat 55.000 Mitglieder - nicht nur in Gelsenkirchen, sondern in aller Welt
- die Schalcker Erfolge: sieben deutsche Meisterschaften (1934, 1935, 1937, 1939, 1940, 1942, 1958), vier Pokalsiege (1937, 1972, 2001, 2002) und ein UEFA-Cup Sieg 1997

Geschichte

- 1147 Gelsenkirchen wird urkundlich zum ersten Mal erwähnt, Buer schon 1003
- 1840 Kohlefunde in Gelsenkirchen, Einwohnerzahl auf heutigem Stadtgebiet: etwa 7.000
- 1875 Verleihung der Stadtrechte
- 1903 Gelsenkirchen wird durch die Eingemeindung umliegender Industriedörfer Großstadt mit etwa 130.000 Einwohnern, zeitweise bedeutendste Kohlestadt des Kontinents
- 1904 Gründung FC Schalke 04
- 1928 Gelsenkirchen, Buer und Horst schließen sich zur neuen Stadt Gelsenkirchen mit nun 340.000 Einwohnern zusammen
- 1956 Kohle und Stahl beschäftigen in Gelsenkirchen ca. 80.000 Menschen
- 1960 Bevölkerungshöchststand bei fast 400.000 Einwohnern
- 1974 fünf Spiele der FIFA-Fußballweltmeisterschaft im Parkstadion
- 1988 zwei Spiele der Fußballeuropameisterschaft im Parkstadion
- 2000 die letzte Steinkohlenzeche der Stadt schließt, Einwohnerzahl: 285.000
- 2006 fünf Spiele der FIFA Fussball-Weltmeisterschaft 2006™ in der Arena

--> weitere Informationen unter: www.institut-fuer-stadtgeschichte.de

Sport in GE

- **Fußball** ist die Nummer eins: rund 48.000 Mitglieder zählen die Gelsenkirchener Vereine, die Zahl der aktiven Spieler liegt bei ca. 10.000
- bisher größte **Sportereignisse** in der Stadt: Champions-League-Endspiel 2004, FIFA-Fußball WM 1974, Bofrost Cup on Ice (internationales Eiskunstlauf Turnier), zahlreiche Trabrennen, Veltins Biathlon World Team Challenge, internationales Judoturnier „Masters Open“,
- besonders viele **Mitglieder** haben die Vereine im Schwimmen (5500), Turnen (5600) und Tennis (2600) sowie im Behindertensport (2100)

Wirtschaft

- Gelsenkirchen ist Standort vieler renommierter **Unternehmen** wie: BP Raffinerie & Petrochemie GmbH (Mineralölverarbeitung), Sabc Polyolefine GmbH (Chemie), E.ON. Kraftwerke GmbH, E.ON Engineering GmbH, Gelsenwasser AG (Wasserversorgung), Müllers Mühle (Hülsenfrüchte, Konserven), Oexmann (größter europäischer Hersteller von Eishörnchen und Waffeln), Seppelfricke (Armaturen), Electrotechnology Trading GmbH (digitale Steuerungssysteme). Seit 1999 sitzt die Shell Solar Deutschland GmbH mit ihrer Solarzellenfabrik in Gelsenkirchen, außerdem ist die Firma Scheuten Solar Technologies mit einer Produktionsstätte für Photovoltaikmodule in der Stadt vertreten. Mit der Business IT Ruhr GmbH (866 Mitarbeiter) sitzt ein führender deutscher IT-Service-Anbieter in Gelsenkirchen.
- Einen Einblick in das Wirtschaftslebens liefert auch das aktuelle **Filmporträt „Elf für Gelsenkirchen“**, zu sehen z.B. auf www.fifawm2006.gelsenkirchen.de
- **World Trade Center (WTC) Ruhrgebiet:** Wirtschaftskooperation und Vernetzung auf internationalem Niveau (www.wtc-ruhrgebiet.de)
- **Gelsenkirchener Hafen:** großer Logistikstandort mit Industrie- und Handelshafen am Rhein-Herne-Kanal, insgesamt 117.800 m² Wasserfläche, Gesamtumschlag von über 2 Mio. Tonnen pro Jahr (von Mineralöl über Stahlerzeugnisse bis zu Getreide und mehr), www.hafen-ge.de

Freizeit

- **ZOOM-Erlebniswelt:** tierische Bewohner Afrikas, Asiens und Alaskas auf einer Fläche so groß wie 33 Fußballfelder (www.zoom-erlebniswelt.de)
- **Sport-Paradies:** Schwimmen draußen und drinnen, Eislaufen im Winter, Kegeln, Schießen und mehr (www.sport-paradies.de)
- **Nordsternpark:** Gelände rund um die ehemalige Zeche Nordstern, Umgestaltung zur Bundesgartenschau 1997, jetzt Landschaftspark mit Erholungsangeboten und Kulturprogramm im Amphitheater mit Kanalbühne (www.nordsternpark.info)
- **Skulpturenwald Rheinelbe:** Von Künstler Herman Prigann gestaltete Industrienatur: Zechenfundamente hängen an Baustämmen, Stollen erleuchten als

bizarre „blaue Grotte“, 85 Meter Aufstieg zur „Himmelstreppe“, an dessen Ende Betonrelikte einer Zeche wie ein Azteken-Monument in den Himmel ragen

Kultur

- **Musiktheater im Revier (MiR):** Programmschwerpunkte: Belcanto-Oper, amerikanische Musical-Klassiker, Barock-Oper und zeitgenössische Oper, Ballett (Choreograph: Bernd Schindowski). Uraufführungsort und Produzent des Musicals „Nullvier - Keiner kommt an Gott vorbei“ zum 100-jährigen Jubiläum des FC Schalke 04; 150.000 Besucher pro Spielzeit, 1008 Plätze im „Großen Haus“ (190 Vorstellungen pro Jahr), bis zu 336 Sitze im „Kleinen Haus“ (120 Vorstellungen pro Jahr); Der Bau (eröffnet 1959, Architekt: Werner Ruhнау) vereint darstellende und bildende Kunst, innen große Gips- und Schwammreliefs (bis zu 7 mal 21 m) von Yves Klein, sowie ein frühes Mobile von Jean Tinguely und weitere Arbeiten von Norbert Kricke, Paul Dierkes und Robert Adams am Haus, www.musiktheater-im-revier.de
- **Consol Theater:** Programm aus Musik, Tanz und Theater in der Lüfterhalle der 1993 geschlossenen Zeche Consol, www.consoltheater.de
- **Schloß Horst:** Renaissance-Bauwerk im Stil des niederländischen Manierismus (erbaut 1555), aufwändig restauriert und um eine Glasfassade ergänzt, beherbergt heute das Standesamt
- **mehr Informationen unter:** www.kultur.gelsenkirchen.de

Wissenschaft

- **Wissenschaftspark,** Technologiezentrum auf ehemaligem Stahlwerksgelände mit u.a. Institut Arbeit und Technik, Institut für angewandte Photovoltaik, Visitor Centre RuhrEnergy (Ausstellung zu erneuerbaren Energien), Exkursionen, Expertengespräche (www.ruhrenergy.de), uvm. (www.wipage.de), deutscher Architekturpreis 1995 für das Gebäude mit der 300 Meter langen Glasarkade, nachts weithin sichtbar: eines der letzten Kunstwerke des amerikanischen Neon-Künstlers Dan Flavin.
- **Fachhochschule Gelsenkirchen,** gegründet 1992; über 20 Studiengänge aus Technik, Informatik, Naturwissenschaften, Wirtschaft, Recht und Journalismus (www.fh-gelsenkirchen.de),
- Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, www.fhoev.nrw.de

Die FIFA Fussball-Weltmeisterschaft 2006™

Spielplan Gelsenkirchen

Freitag,	9. Juni 2006, 21 Uhr	Polen - Ecuador
Montag,	12. Juni 2006, 18 Uhr	USA - Tschechien
Freitag,	16. Juni 2006, 15 Uhr	Argentinien – Serbien-Montenegro
Mittwoch,	21. Juni 2006, 16 Uhr	Portugal - Mexiko
Samstag,	1. Juli 2006, 17 Uhr	Viertelfinale

Gastnationen in GE

In Gelsenkirchen leben:

1516 Menschen aus Polen, 2581 aus Serbien-Montenegro, 3 aus Argentinien, 10 aus der Tschechischen Republik, 341 aus Portugal, 3 aus Ecuador, 12 aus Mexiko und 51 aus den USA

FAN FEST FIFA WM 2006™

- Standort Glückaufkampfbahn
- Freier Eintritt zu Spielübertragungen
- Begleitprogramm von 13 bis 23 Uhr an allen Spieltagen
- 60 qm – LED-Videowall
- abgeschlossenes Gelände, so sind bei erhöhtem Sicherheitsbedarf trotzdem Einlasskontrollen möglich
- Kapazität: 20.000 Zuschauer
- **Konzerte** an spielfreien Tagen:
 - 8. Juni **SIMPLE MINDS,**
 - 28. Juni **STATUS QUO,**
 - 29. Juni **GIPSY KINGS,**
 - 6. Juli **TOKIO HOTEL,**
 - 2. Juli **MUSTAFA SANDAL + SÜMER EZGÜ**
 - 3. Juli **DIE FANTASTISCHEN VIER (support: clueso)**
 - 7. Juli **BRYAN ADAMS (ausverkauft)**(Eintritt jeweils 15 – 22 Euro) Die Auftritte beginnen jeweils um 20 Uhr.
Tickethotline 0209 / 14 77 999.
- Weitere Informationen: www.glueckaufkampfbahn2006.de

WM-Botschafter

Olaf Thon, ehemaliger Spieler bei Schalke 04 und Weltmeister von 1990

Die Arena

- eröffnet 2001
- Sitzplatzkapazität während der FIFA WM 2006™: 53.000 Plätze
- herausfahrbarer Rasen: das Grün erholt sich an der frischen Luft vom Spielbetrieb
- binnen 30 Minuten verschließbares Stadionsdach
- „So ein Stadion hat die Welt noch nicht gesehen“ (FIFA-Präsident Sepp Blatter)
- eigene Stadionkapelle
- ist übrigens das einzige der zwölf WM-Stadien, das ohne staatliche Zuschüsse gebaut wurde, Gesamtkosten von rund 191 Mio. Euro
- ist nicht nur Fußballtempel, sondern auch Schauplatz für Operninszenierungen und Rockkonzerte
- weitere Informationen unter www.arena-aufschalke.de

Sicherheit

Polizei

- Seit nunmehr drei Jahren vor Turnierbeginn bereitet sich die Polizei Gelsenkirchen sehr umfangreich und akribisch auf dieses Großereignis vor
- Sicherheitspartnerschaft von Polizei und Ordnungsamt für alle Veranstaltungen und Fan-Feiern im öffentlichen Raum, weitere ordnungspartnerschaftliche Zusammenarbeit der Polizei mit Bundes- und Landesbehörden
- Die Polizei Gelsenkirchen verfügt über umfangreiche Erfahrungen bei der Bewältigung von Fußballgroßereignissen aus dem Bundesliga- und internationalen Spielbetrieb - seit Inbetriebnahme des multifunktionalen WM-Stadions Gelsenkirchen besuchten über neun Millionen Zuschauer mehr als 200 Veranstaltungen
- Informationsaustausch nationaler und internationaler Erkenntnisse über die Zentrale Informationsstelle (ZIS) des LKA/Düsseldorf, außerdem durch „szenekundige Beamte“ auch der teilnehmenden Nationen
- Motto: „Mit Sicherheit Spaß am Fußball!“ Das bedeutet: „JA zur Freude am Fußball - NEIN zur Gewalt!!“
- Polizei im Web: www.polizei-gelsenkirchen.de und www.polizei-nrw.de/wm2006/

Arena

- Es gibt zwei Sicherheitsringe um die Arena entsprechend den FIFA-Regeln (Zutritt nur mit Eintrittskarte oder Akkreditierung)

- Hausherr in der Arena ist der FC Schalke 04, in seinem Namen sorgt ein Wachdienst für die Sicherheit auf den Rängen und drumherum
- Die Polizei kann das stadioneigene Kamerasystem mitnutzen. Rund 90 Kameras helfen, jeden einzelnen Störer auf den Rängen und im Außenbereich früh zu erkennen
- Nicht zuletzt gibt es während der Bundesligasaison alle 14 Tage eine Generalprobe vor regelmäßig ausverkauften Rängen – voller wird's auch während der WM nicht

Stadt

- Abstimmung mit Polizei, Feuerwehr, Rettungsdienst, Ordnungsamt, Stadtverwaltung und FC Schalke 04 im Arbeitskreis „Sport und Sicherheit“
- Schulungen von Dezenten, OB, Feuerwehr und Pressestelle bei der „Akademie für Notfallplanung, Zivilschutz und Katastrophenhilfe“
- Gemeinsame Übungen des ständigen Krisenstabs der Stadt mit dem Führungsstab von Feuerwehr und Rettungsdiensten
- Enger Kontakt des WM-Büros zu den beiden weiteren Ausrichterstädten in NRW, Dortmund und Köln

WM - Kulturprogramm

- Begleitprogramm zum Public Viewing, täglich 13 bis 23 Uhr
- Rahmenprogramm in der Stadt:
 - „Kicks and Balances“ (Licht-Musik-Artistik-Performance), 9.-13. Juni 2006, 23 Uhr, auf dem Josef-Büscher-Platz in Gelsenkirchen-Horst (gegenüber Schloß Horst)
 - Street Soccer Finale 2006 des Westdeutschen Fußball- und Leichtathletikverbandes, 9. Juni bis 1. Juli 2006
 - ExtraSchicht – die Nacht der Industriekultur (im Consol Theater, Wissenschaftspark, und im Nordsternpark in Gelsenkirchen sowie an ca. 35 weiteren Spielorten im Ruhrgebiet), 17. Juni 2006
 - „Weltmeisterschaft im Theatersport“ (27. Juni bis 9. Juli 2006) in acht Ruhrgebietsstädten, drei Matches im Consoltheater (28. Juni 2006, 1. Juli 2006, 3. Juli 2006), mehr unter: www.theatersport-wm.de
 - „06 – Der Kaiser kommt zum Emscherbruch“, eine skurrile Fußballrevue im Consoltheater, 25. Mai 2006 (Premiere), 27. Mai, 1. bis 4. Juni, jeweils 20 Uhr
 - „Play off/06“, Theaterfestival für Gruppen aus 16 WM-Teilnehmerländern im Consol Theater, 6. Juni bis 17. Juni
 - Ausstellung „Ballkünstler: Künstlerball“ (100 künstlerisch gestaltete Fußbälle) im städtischen Museum in Gelsenkirchen-Buer, Horster Straße 5-7, 13. Juni bis 20. August

- Informationen über Kultur und Geschichte der Stadt Gelsenkirchen im Bildungszentrum, Ebertstraße 19, während des gesamten WM-Zeitraums
- „Pixel-Café“ Multimedia-Projekt und Workshops, in der „flora“, Florastraße 26, während des gesamten WM-Zeitraums
- Musiktheater : Zaira (Oper von Vincenzo Bellini, Erstaufführung außerhalb Italiens); Il Trovatore (Oper von Giuseppe Verdi); Großherzogin von Gerolstein (Operette von Jacques Offenbach); Sinfoniekonzert der Neuen Philharmonie Westfalen (Jean Sibelius, Sinfonie Nr. 2; Maurice Ravel, La Valse); Heavy Music – Cool Love (das Ballett Schindowski tanzt für Kinder und Jugendliche)
- Kunst aus Ecuador: Konzert des Pianisten Boris Cepeda am 5. Juni in Schloß Horst, Auftritt des ecuadorianischen Balletts „Jacchigua“ am 8. Juni im Musiktheater, Ausstellung des ecuadorianischen Expressionisten Oswaldo Guayasamin im städtischen Museum (9. Juni bis 2. Juli)

Tourismus

- Die Stadtmarketing Gesellschaft hat ein eigenes **Call-Center für WM-Touristen** eingerichtet: Stadtinformation und Unterkunftsvermittlung in englisch, französisch, spanisch, deutsch unter ++49 (0) 209 951970
- **Neue Tourist-Info auf dem Bahnhofsvorplatz** als erste Anlaufstelle für WM-Touristen
- Campingmöglichkeiten für Fans mit insgesamt bis 2000 Standplätzen für Zelte (1500 Plätze im Nordsternpark und 500 im Revierpark Nienhausen), erweiterte Kapazitäten des Mobilcamps Gelsenkirchen für Wohnmobilisten (Übernachtung jeweils 19 Euro pro Nacht und Person), zusätzlich Platz für bis zu 400 junge Fans im betreuten Jugendcamp (Übernachtungskosten drei bis sechs Euro pro Nacht und Person, weitere Informationen: www.jugendcamp-gelsenkirchen.de)
- Hotelkapazität: ca. 1900 Betten in GE
- Hotelneubau „Courtyard by Marriott“ im Berger Feld direkt neben der Arena, zwölf Etagen, 200 Betten, Kosten ca. 28 Mio. Euro
- Jugendherbergen in Dorsten-Wulfen, Haltern am See und Groß Reken, Essen, Mülheim / Ruhr, Duisburg-Wedau und Duisburg Meiderich (www.djh.de)

Wirtschaftlichkeit

- Gute Prognosen (1): Gelsenkirchen gehört zu den Spielstätten, die zur WM das größte Wirtschaftswachstum erwarten dürfen. Dies stellt eine Studie der Postbank heraus. Gelsenkirchen profitiere von 187 Mio. € WM-Investitionen und dürfe mit einem BIP-Wachstum von 3,2 Prozent rechnen. Touristen werden laut Studie 23 Mio. Euro, das sind 0,4 % des regionalen BIP, in Gelsenkirchen ausgeben
- Gute Prognosen (2): Eine Studie der Fachhochschule Gelsenkirchen zeigt, dass allein durch das Champions-League Finale 2004 knapp vier Millionen Euro in

Gelsenkirchen umgesetzt wurden, weitere acht Millionen in der Region. Die Studie attestiert weiteres Potenzial, falls die Zuschauer länger in der Stadt bleiben.

- Gute Prognosen (3): Studie „Wirtschaftspotenziale der Fußball-WM 2006 für NRW“, der gfw (Gesellschaft für Wirtschaftsförderung), der Wegweiser GmbH in Berlin und der Ruhr-Uni Bochum: NRW wird nach Expertenmeinung mehr von der WM profitieren als andere Bundesländer, als Gewinner werden Gelsenkirchen und Dortmund gesehen, bundesweit seien Aufträge von rund 500 Mio. Euro zu vergeben. Laut Studie werden sich Image, Konsum- und das Investitionsklima durch das Sport-Großereignis insbesondere in NRW spürbar verbessern.

Verkehr

- Mitten im größten Ballungsraum Europas gelegen können in einem Umkreis von 50 Kilometer 6,4 Mio. Menschen die Arena erreichen. Überregional sind es bei einem Radius von 250 Kilometern gar 60 Mio. Menschen.

Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln

- in nur 15 Minuten vom Hauptbahnhof zur Arena Auf Schalke (Stadtbahnlinie 302)
- in nur 10 Minuten vom Hauptbahnhof zum FIFA Fan-Fest (Stadtbahnlinie 302, Haltestelle Ernst-Kuzorra-Platz)

Anreise mit dem Auto:

- Autobahn A2, Abfahrt Gelsenkirchen-Buer, oder A 42, Abfahrt Gelsenkirchen-Schalke, nach der Ausfahrt jeweils der Beschilderung „ARENA“ folgen

Anreise per Flugzeug

- 45 Kilometer zum Flughafen Düsseldorf (45 Minuten)
- 80 Kilometer zum Flughafen Niederrhein Weeze (60 Minuten)
- 45 Kilometer zum Flughafen Dortmund-Wickede (45 Minuten)
- 100 Kilometer zum Flughafen Münster/Osnabrück (70 Minuten)
- 100 Kilometer zum Flughafen Köln/Bonn (70 Minuten)
- 219 Kilometer zum Flughafen Amsterdam Schiphol (180 Minuten)

---> **Anreisehinweise** unter www.fifawm2006.gelsenkirchen.de (Rubrik „Stadion“ / „Anreise“)

Innovative Verkehrskonzepte

- Schnelle Wege: der „Ruhrpilot“, ein neuartige Informationsplattform im Internet (www.ruhrpilot.de) ermöglicht bis zur WM eine Sammlung aller Verkehrsdaten der Region, und führt diese in einer Internetplattform zusammen. So können Auto- und

Bahnfahrer sehen, ob sie gerade freie Fahrt haben oder sich vom Routenplaner eine Alternative vorschlagen lassen. Die Seite bietet auch Stauprognosen für die jeweils nächste Stunde an. Der Ruhrpilot wird von Prof. Michael Schreckenber an der Universität Duisburg-Essen entwickelt. Partner dieser Entwicklung sind die Ruhrgebiets-Städte wie Gelsenkirchen und die hiesigen Nahverkehrsunternehmen.

Baumaßnahmen zur FIFA WM 2006™

- Investitionen insgesamt rund 55 Mio. Euro, davon trägt rund 7 Mio. Euro die Stadt.
- darunter u.a. der Umbau des Hauptbahnhofs und eine neue Anbindung an die Autobahn 42, sowie Erweiterung und Ausbau einiger innerstädtischer Verbindungen
- die Baumaßnahmen im Einzelnen: Bau der neuen Anschlussstelle GE-Schalke auf der A42 und Anbindung an die K5, Vinckestraße (4-spuriger Ausbau zwischen Devese- und Horster Straße zur Verbesserung der Leistungsfähigkeit des Arena-Zubringers), Ausbau der Uferstraße zur Verbesserung der Leistungsfähigkeit (Schwerpunkt: Kreuzungen), Fahrleitung Straßenbahnlinie 302 auf der Kurt-Schumacher-Straße für Doppeltraktion, Bahnsteigumbau Stadtbahnhaltestelle Hbf für Doppeltraktion, Verkehrsoptimierung rund um die Arena (Lichtzeichenanlagen, Abbiegespuren), drittes Abstellgleis für Straßenbahn an der Arena, behindertengerechter Aufzug zum ZOB, Umbau Hbf



Ansprechpartner

--> für Journalisten

- **Pressestelle der Stadt Gelsenkirchen**, Rathausplatz 2, 45875 Gelsenkirchen, +49 (0)209 169-2964, annika.lante@gelsenkirchen.de
--> während der WM richtet die Stadt Gelsenkirchen auf dem Fan Fest FIFA WM 2006™ eine Anlaufstelle für Journalisten ein
- **Pressestelle des FC Schalke 04**: Gerd Voss, +49 (0)209 3618-170, presse@schalke04.de
- **Pressestelle der Polizei**: Konrad Kordts, +49 (0)209 365 2005, konrad.kordts@gelsenkirchen.polizei.nrw.de

-->Organisation, Veranstaltungsmanagement, Sponsoring

- **WM-Büro** der Stadt Gelsenkirchen, Breddestraße 54, 45875 Gelsenkirchen, Telefon: +49 (0) 209 169 2006, Fax: +49 (0) 209 169 2211 , wm2006@gelsenkirchen.de

-->für Gäste

- die **Stadtmarketing Gesellschaft**, Fax: +409 (0)209 9519710; E-Mail: info@stadtmarketing.de
Call-Center für WM-Touristen: +49 (0)209 95197-0
Tourist-Info: Bahnhofsvorplatz 1
- die **Ruhrgebiet Tourismus GmbH & Co. KG**, c/o Regionalverband Ruhr, Gutenbergstr. 47, 45128 Essen, Hotline: 0 18 05 -18 16 180 (6 Cent/30 Sekunden aus dem deutschen Festnetz), Fax: +49 (0) 2 01 17 67 188
- **Anlaufstelle für Fans**: Schalker Fan-Club-Verband, Ebertstraße 20, 45879 Gelsenkirchen, Telefon +49 (0) 209 / 958860, Fax +49 (0) 209 / 9588625, www.sfcv.de, touristik@sfcv.de

Weblinks

www.gelsenkirchen.de (Homepage der Stadt)
www.fifawm2006.gelsenkirchen.de (offizielle Seite der FIFA Host City Gelsenkirchen)
www.glueckaufkampfbahn2006.de (Fan Fest)
www.jugendcamp-gelsenkirchen.de
www.solarcup-gelsenkirchen.de
www.arena-aufschalke.de (Stadioninformationen)
www.schalke04.de (Homepage des Vereins)
www.sfcv.de (Schalker Fan Club Verband)